



AGI

öfter mal was neues....

Erste Phase

Mit gesenktem Kopf schlürfte er durch die verlassen Straßen. Hier und da trat er in eine Pfütze, was ihm allerdings egal war, da seine gesamte Kleidung ohne hin schon bis auf die Knochen nass war. Dicke Regentropfen bahnten sich ihren Weg vom Himmel hinab. Seit fast einer Woche regnete es ununterbrochen. Die Neonröhren unter den Gittern, die sich an den Ränder der Gehwege befanden und unter denen die Kanalisation lag, flackerten unruhig dank der Wasserschäden.

Der Morgen war so wolkenverhangen und düster, dass auch das dunkelblaue Neonlicht nicht wirklich Sicht machte. Hier und da stahl sich ein Mensch mit flinken Schritten die Straßen entlang.

Musik trommelte aus seinen Ohrstöpseln, während der junge Mann unentwegt die Straße unter seinen Füßen betrachtete, Gitarren und kreischende Stimme knarten aus den Stöpseln in seinen Ohren als er den Kopf endlich hob. Seine etwas zu langen Haare waren nass und hingen ihm in Strähnen im Gesicht. Mit gewohnter Handbewegung entfernte er das kastanienfarbene Haar aus seinem Gesicht zu seinen Ohren wo es feucht kleben blieb. Die blauen Augen, welche übrigens einen wunderlichen Kontrast zu seinem bleichen Teint bildeten, sahen gelangweilt hoch.

Er war am Ende der Straße angelangt.

Vor ihm erhob sich ein großes Gebäude. Es sah durchaus sanierungsbedürftig aus. Der Junge seufzte während er die wenigen Schritte bis zur Tür zurücklegte und sich die Stöpsel aus dem Ohr zog.

Schrill läutete die Glocke als sich hinter ihm die Tür wuchtig von alleine schloss. Das mochte er überhaupt nicht - zur Schule gehen.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).